Zugang zum Arbeitsmarkt verschaffen

Themenabend "Autismus und Arbeit" zum Welt-Autismus-Tag in der Walsroder Stadthalle

Walsrode (jis/ch). Der Verein "einzigartig-eigenartig" lädt für Donnerstag, 5. April, ab 18 Uhr zum Themenabend "Autismus und Arbeit" anlässlich des Welt-Autismus-Tages in die Stadthalle Walsrode, Robert-Koch-Straße 1, ein. Als Referenten wurden vom Verein Dirk Müller-Remus (Gründer der Firmen Auticon und Diversicon), Ute Zimmer (Teamleiterin Beratung für Rehabilitanden und schwerbehinderte Menschen und Integrationsberatung der Agentur für Arbeit in Celle) sowie Michael Schmitz (Salo Bildung und Beruf) gewonnen.

Dirk Müller-Remus aus Berlin berichtet über die Gründung der Firmen Auticon und Diversicon, deren Ziel es ist, Arbeitsplätze für Menschen mit Autismus zu schaffen und Unternehmen so dringend benötigte Fachkräfte zu vermitteln. Müller-Remus wird auch über seine langjährigen Erfahrungen mit der Firma Auticon berichten, mit der es ihm gelang, Autisten Zugang zum Arbeitsmarkt mit Arbeitsplätzen im IT-Bereich zu verschaffen. Dieser Ansatz wird



Dirk Müller-Remus schafft Arbeitsplätze für Menschen mit Autismus und vermittelt Unternehmen so dringend benötigte Fachkräfte. Er ist einer von drei Referenten, die Vorträge zum Thema "Autismus und Arbeit" in der Walsroder Foto: Dirk Müller-Remus Stadthalle halten.

mit der Firma Diversicon auf andere Branchen übertragen und damit ist auch für weitere Menschen mit Autismus für eine dauerhafte Beschäftigung im Arbeitsmarkt gesorgt. An Beispielen wird er die Möglichkeiten und Schwierigkeiten der Integration und Re-Integration bereits verrenteter Menschen mit Autisten darstelUte Zimmer erläutert die Fördermöglichkeiten für Arbeitgeber und Arbeitnehmer.

Michael Schmitz stellt die Broschüre der Landesarbeitsgemeinschaft Autismus Niedersachsen zum Thema der beruflichen Bildungs- und Arbeitsmöglichkeiten für Menschen mit Autismus vor. Im Anschluss berichtet er gemeinsam mit einem Auszubildenden aus dem Autismus-Spektrum über Möglichkeiten des Jobcoachings während der Ausbildung. Weil das Thema der Informationsveranstaltung nicht nur für Vereinsmitglieder von Interesse ist, können alle, die sich über das Thema informieren möchten, an der Veranstaltung teilnehmen. Von Nicht-Mitgliedern wird ein geringer Teilnehmerbeitrag erho-

Um die Zahl der erforderlichen Sitzplätze besser einschätzen zu können, bittet der Verein um Anmeldung per E-Mail an: anmeldung@einzigartig-eigenartig.de oder unter Telefon (03212) 1122048 (AB) bis zum 23. März.

Randerscheinung

Sag noch mal einer, Deutschland wäre ein Land der Ja-Sager. Eine kurze Fahrt durch den Heidekreis kann ganz andere Eindrücke bringen.

Über die Straße eilt nach allenfalls flüchtigem Seitenblick in großen Schritten ein Papa. Seine kleine Tochter, die offensichtlich gerade im Kindergar-

ten gelernt hat wie man es richtig **Zwergenaufstand** endlich in Ruhe macht, bleibt stur

an der Gehwegkante stehen und ruft ihrem Papa etwas hinterher. Es nützt nichts, der Papa muss umkehren und seine kleine Tochter abholen, nachdem er deutlich und sorgsam links-rechts-links den Straßenverkehr in Augenschein genommen hat. "Gut gemacht, kleine Maus!", möchte man ru-

Ein paar Kilometer weiter trabt eine halbwüchsige Hundehalterin mit fest aufs Handy gerichtetem Blick und völlig blind für die Bedürfnisse ihres kleinen Wuschelhundes hinter sich an der Straße entlang. Der kleine Kerl kommt kaum hinterher. Irgendwann reicht es ihm,

er stemmt alle vier Hacken in das Pflaster und bleibt einfach stehen. Er möchte hier – ist das wohl einmal möglich? - in Ruhe schnüffeln! Die Leine spannt sich, ruckartig bleibt die Hundehalterin stehen und sieht den Hund erstaunt an - so eine Revolte hat sie nicht erwartet. Der Wuschel nutzt den Mo-

ment und kann schnüffeln.

woll! Daumen hoch, kleiner Re-

Im Baumarkt rät die Kassiererin, man möge die just erworbene Primel gut eingepackt Auto transportieren. "Nicht nötig, die paar Meter durch die kalte Luft schafft die schon!" Na, man habe aber gerade ein Problem mit einer Kundin gehabt, der sei angeblich auf dem Weg zum Auto die Primel erforen. Bei einem Grad plus! Wo hatte die denn ihr Auto geparkt und/oder wie schnell ist die gelaufen?!

Deutschland ist ein Land der Zwergenaufstände. Manchmal zu Recht und manchmal auch Ulla Kanning

Hauptversammlung beim Präventionsrat am 21. März

Schwarmstedt (ks/rie). Am Mittwoch, 21. März, findet ab 19 Uhr im Kaminzimmer des Uhle-Hofs die Hauptversammlung des Schwarmstedter Präventionsrates statt. Neben den Berichten, der Vorstellung der Kassenlage und der Entlastung des Vorstands stehen turnusmäßig Neuwahlen an.

Seit zwei Jahren leitet Volker Banschbach als Nachfolger von Heinz-Jürgen Behrens die

Geschicke des Vereins als 1. Vorsitzender. Dabei wird er von Christian Biringer, Jürgen Hildebrandt, Regina Friede und Karla Schulz, die seit der Gründung des Vereins vor zwölf Jahren im Vorstand mit dabei sind, effektiv ergänzt durch Claudia Schiesgeries, Petra Effinghausen, Sieglinde Wegener, PaC-Managerin Nicole Mittelstaedt und Katja Moheit von der Pestalozzi-Stiftung.

Rechtsberatung im Ausländer- und Asylrecht

Bad Fallingbostel (dl). Selbst vor Jahrzehnten mit der Familie nach Deutschland gekommen, versteht die Rechtsanwältin Hayat El Doukhi die Probleme und Sorgen der Neuankömmlinge und der bereits hier lebenden Migranten. Seit 2015 berät El Doukhi Flüchtlinge im Raum Bad Fallingbostel rund um die Rechte und Pflichten im Ausländer- und Asylrecht.

Was muss man bei der Anhörung tun und wie geht man mit einem abgelehnten Bescheid um? Wie hoch sind die Kosten einer Rechtsberatung und wie erhalte ich Bleiberecht? Wie geht es weiter mit Ausbildung und Studium in Deutschland? Werden die ausländischen Berufsabschlüsse anerkannt und habe ich Anspruch auf einen Integrationskurs? Was ist mit dem Familiennachzug? Fragen, die der Rechtsanwältin im Laufe ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit bei den Johannitern immer wieder gestellt werden.

Im Rahmen einer Informationsveranstaltung am Montag, 26. März, von 17 bis 18:30 Uhr im Johanniter-Zentrum in Bad Fallingbostel, Walsroder Straße 2, haben Betroffene und Interessierte die Möglichkeit, sich zu informieren.



Rechtsanwältin Hayat El Doukhi berät am 26 März bei den Johannitern Foto: Saskia Schutter

Finanzbuchhaltung: Kurs in Soltau

Soltau. Die Volkshochschule lädt zum Lehrgangskonzept "Finanzbuchhaltung" Donnerstag, 5. April, ab 18:30 Uhr in der VHS Soltau, Rosenstraße 14, ein. Der Kurs findet an 13 Terminen jeweils donnerstags von 18:30 bis 21:45 Uhr sowie an zwei Montagen statt. Infos und Anmeldungen per Telefon (05161) 94880 oder per E-Mail info@vhs-heidekreis.



Frühlingserwachen Neue Farben — frische Trends

Grau, regnerisch und windig - so hat sich der Winter in den letzten Wochen präsentiert. Darum heißt es jetzt: Fenster auf – neue Trends, Farben und frische Ideen rein! Die individuelle Beratung gibt's bei Hammer.

Highlights der Raumgestaltung

Eine Tapetenkollektion voller Kraft und einem feinen Gespür für modernen Wohnstil – das verspricht die Tapetenkollektion BARBARA Home Collection. Barbara Schöneberger höchstpersönlich hat die Motive zusammengestellt, einige hat sie sogar selber entworfen.

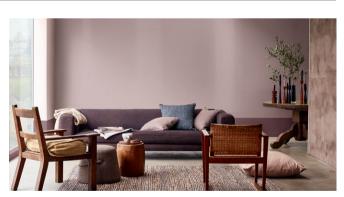


Gestaltungsideen von Hammer: "Galaktische Schönheit"

Die aktuelle Wohnwelt versprüht eine faszinierende Schönheit - modern geradlinig und futuristisch.



Infos gibt's unter **www.hammer-heimtex.de**.



Fans frischer Farbakzente werden die Dulux-Farbe des Jahres "Heart Wood" lieben. Weiße Wände waren gestern!



Für Terrasse und Balkon

Auch Terrasse und Balkon rücken bald wieder in den Vordergrund und versprechen eine schöne Zeit im Freien. Jetzt attraktiven Winter-Rabatt auf alle Markisen und ausgewählte Sonnen- und Insektenschutzsysteme sichern!